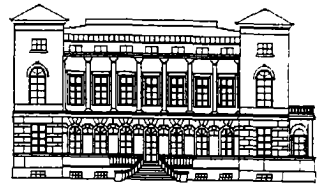


ZB 2127

GEORG-ECKERT-INSTITUT
FÜR
INTERNATIONALE SCHULBUCHFORSCHUNG

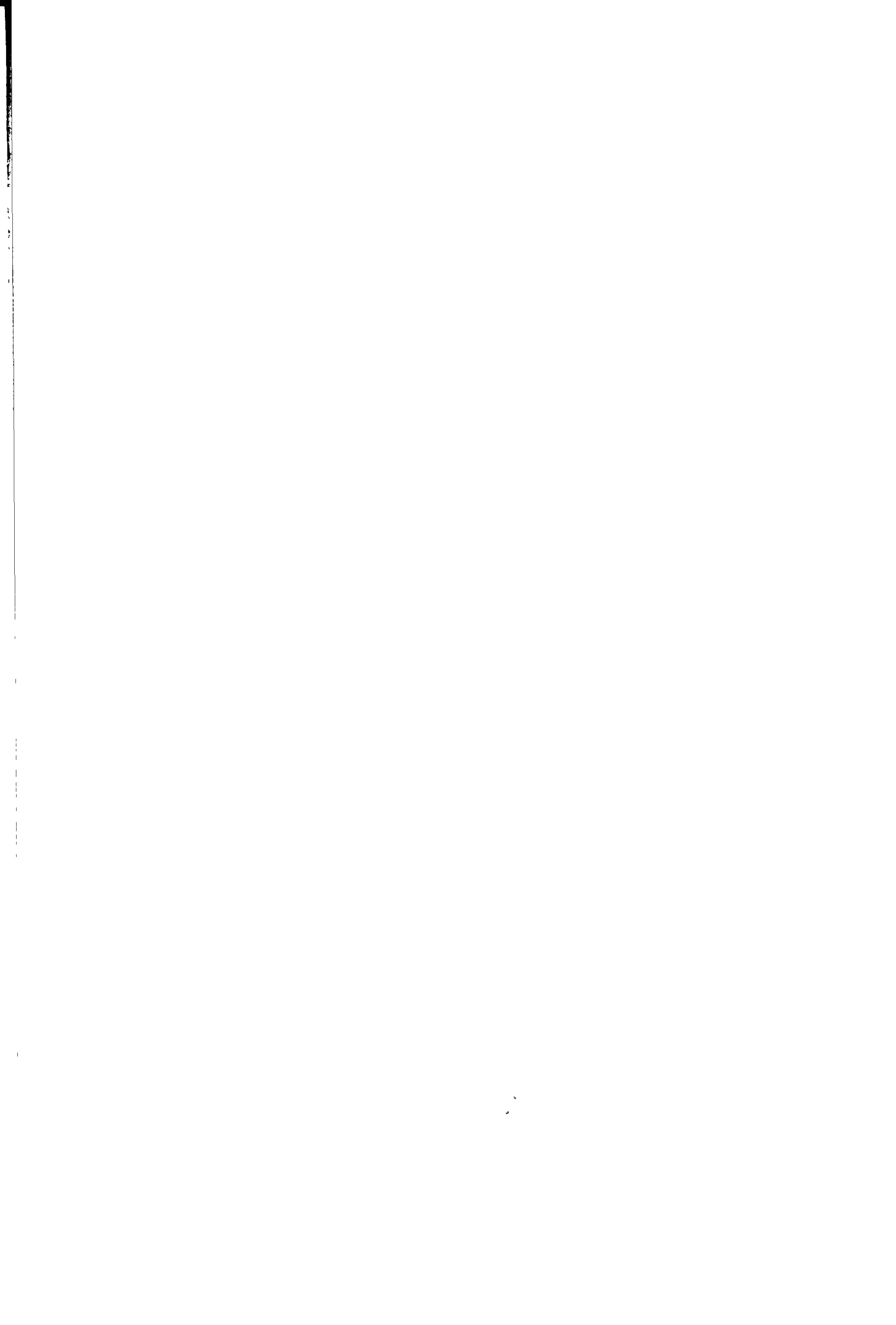


Jahresbericht

1997

I	Allgemeines	1
II	Publikationen	6
III	Konferenzen und Planungsgespräche	8
IV	Öffentliche Vorträge	17
V	Bibliotheken	17
VI	Stipendiaten	19





I. Allgemeines

1. Gremien

Kuratorium

- Vorsitzender: Direktor des Bundesrats G.-B. Oschatz
- Stellv. Vorsitzender: MDg G. Steinert

Ländervertreter:

Ltd. OSR H. Fedke	Berlin
Frau H. Rohmer-Stänner	Brandenburg
Direktor Dr. W. Fleischer-Bickmann	Bremen
OSR Dr. U. Heinrichs	Hamburg
RD C. Stillemunke	Hessen
Minister Prof. R. Wernstedt	Niedersachsen
MDg G. Steinert	Nordrhein-Westfalen
(Vertreter: OStR K. L. Reinders)	Nordrhein-Westfalen)
StR'in z.A. M. Gajewski	Rheinland-Pfalz
Direktorin C.. Fritsch	Sachsen
Direktor Dr. H. Dohm	Schleswig-Holstein
LMR Dr. W. Bach	Saarland
Dr. H. Koehn	Sachsen-Anhalt
Dr. F. Giesel	Thüringen

Vom Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur berufen:

Parl. Staatssekretär W. Hirche, MdB
 B. Litfin, MdL
 Prof. Dr. H.-P. Harstick, TU Braunschweig
 Prof. Dr. K. Hüfner, FU Berlin (UNESCO)
 W. Kirschner
 Direktor des Bundesrats G.-B. Oschatz
 RD H. Westkamp, Bundesministerium f. Bildung u. Wissenschaft
 MDg Dr. H. Winkelmann, Auswärtiges Amt

Für den Nds. Minister für Wissenschaft und Kunst als Vertreter der Rechtsaufsicht:

MDg Dr. Palandt, Vertretung: MinR Chwieralski

Der Vorsitzende des Haushaltsausschusses:

Parlamentarischer Staatssekretär W. Hirche, MdB.
 Ständiger Vertreter: Ltd. OSR H. Fedke

P 7 B 2 1 2 7

Der Vorsitzende des Wissenschaftlichen Ausschusses: Prof. Dr. J. Rösen

Vertreter der Wissenschaftlichen Mitarbeiter gem. § 5, Abs. 1 der Satzung des Georg-Eckert-Instituts: Dr. R. Riemenschneider

Sitzungen:

Die 46. Sitzung fand am 6./7.3.1997 in Braunschweig,
die 47. Sitzung am 21./22.11.1997 in Erfurt statt.

Wissenschaftlicher Ausschuß

- Vorsitzender: Prof. Dr. J. Rösen, Universität Bielefeld
- Stellv. Vorsitzender: Prof. Dr. R. Hahn, Universität Stuttgart

Prof. Dr. F. Adanir	Universität Bochum
Prof. Dr. G. Behrmann	Universität Potsdam
Prof. Dr. B. von Borries	Universität Hamburg
Prof. Dr. E. Hinrichs	Universität Braunschweig
Prof. Dr. K. Hüfner	Universität Berlin
Prof. Dr. W. Jacobmeyer	Universität Münster
Prof. Dr. D. Klose	Universität Potsdam
Prof. Dr. W. Marienfeld	Universität Hannover
Prof. Dr. A. Pletsch	Universität Marburg
Prof. Dr. W. Sperling	Universität Trier
Prof. Dr. J. Stadelbauer	Universität Freiburg
Prof. Dr. P. Weinbrenner	Universität Bielefeld
Prof. Dr. R. von Thadden	Universität Göttingen
Prof. Dr. Dr. h.c. K. Zernack	Freie Universität Berlin

Sitzungen:

Die 30. Sitzung des Wissenschaftlichen Ausschusses wurde am 7./8.11.1997 durchgeführt.

Haushaltsausschuß

- Vorsitzender: Parlamentarischer Staatssekretär W. Hirche (MdB) für das Kuratorium des Georg-Eckert-Instituts
- Stellv. Vorsitzender: Ltd. OSR H. Fedke (Senatsverwaltung für Schule, Berufs-

bildung und Sport, Berlin)

Mitglieder:

MinR Chwieralski als Vertreter der Rechtsaufsicht des Sitzlandes

Ltd. RD Stanner, Landesinstitut Schleswig-Holstein für Praxis und Theorie der
Schule - IPTS -

Ltd. OSR Fedke, Senatsverwaltung für Schule, Berufsbildung und Sport des Landes
Berlin

Frau Direktor Fritsch (Comenius Institut) für das Sächsische Staatsministerium für
Kultus

Herr Jennen, Finanzministerium Rheinland-Pfalz

RD Johannes, Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft des Saarlandes

OStR Reinders, Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-
Westfalen

Herr Mauhs, Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt

MinR Neugebauer, Ministerium für Finanzen des Landes Niedersachsen

Dr. Giesel, Thüringer Kultusministerium

Frau Rohmer-Stänner, Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Bran-
denburg

Herr Röhrs, Senator für Finanzen, Hamburg

Herr Weber, Finanzministerium Hessen

Herr Zittlosen, Senator für Finanzen, Bremen

Sitzungen:

Der Haushaltsausschuß tagte am 14.2.1997 in Hannover

2. Haushalt

Dem Institut standen im Haushaltsjahr 1997

DM 18.473,19 an eigenen Einnahmen,

DM 2.987.200,00 an Zuwendungsmitteln von den das Institut finanzieren-
den Ländern,

DM 540.523,31 an Drittmitteln und

DM 4.149,32 an Beschäftigungsentgelten für AB-Kräfte von der Bun-
desanstalt für Arbeit zur Verfügung.

Der Verein der Freunde und Förderer des Georg-Eckert-Instituts hat das Institut mit
etwa DM 20.000,- unterstützt.

3. Personal

Direktorin:	Prof. Dr. Ursula A.J. Becher	
Wissenschaftlicher Dienst:	Roderich Henry	(Geographie)
	Dr. Robert Maier	(Geschichte)
	Dr. Falk Pingel (Stellv. Direktor)	(Politik, Zeitgeschichte)
	Verena Radkau-Garcia* #	(Sozialwiss.)
	Dr. Rainer Riemenschneider	(Geschichte)
	Dr. Hanna Schissler (+ bis 10.97)	(Sozialwiss.)
	Dr. Georg Stöber	(Geographie)
	Magdalena Telus* #,	(Sozialwiss.; ab 8.97 VW-Projekt)
Bibliotheks- und Verwaltungsdienst	Ute Achilles-Klotz # +	
	Irmgard Asadian (bis 10.97)	
	Sabine Bock	
	Margrit Canosa	
	Markus Denkowski (ab 12.97; ABM)	
	Petra Dröge	
	Brunhilde Eigenseher	
	Ilona Flender+	
	Renata Gajewska*	
	Kirsten Gerdes	
	Michaela Gerecke*	
	Jessica Haack* #	
	Dieter Heuer	
	Ulrike Hinz	
	Ingrid Hoffmann	
	Michael Humbek	
	Stefanie Janssen	
	Manuela Kolz#	
	Claudia Korzer	
	Bernd Lange (ab 12.97; ABM)	
	Hanna-Luise Lass	
	Dorit Lehnert	
	Krystina Ludwig-Kuchnio	
	Horst Werner Müller	
	Ulrich Pramme	
	Isabelle Quillévére	
	Marie-Louise Romaker	

Kerstin Schattenberg
Anja Stubba (ab 12.98; ABM)
Gisela Teistler
Anette Uphoff* #
Birgit Wichmann*

- + = Stelleninhaber/in beurlaubt
- * = Stelle wird vertretungsweise eingenommen
- # = Teilzeit

4. Personalrat

Der Personalrat hat folgende Mitglieder:

Roderich Henry (Vorsitzender), Brunhilde Eigenseher, Kerstin Schattenberg

Vertretung: Margrit Canosa, Ulrike Hinz, Michael Humbek

II. Publikationen

Internationale Schulbuchforschung, Zeitschrift des Georg-Eckert-Instituts

<i>Heft</i>	<i>Redaktion</i>	<i>Schwerpunktthema</i>
1/97	Georg Stöber	Schulatlasgeschichte
2/97	Magdalena Telus/Robert Maier	Interkulturelles Lernen
3/97	Gisela Teistler	Fibelgeschichte
4/97	Georg Stöber	Karten im Unterricht

Studien zur Internationalen Schulbuchforschung, Schriftenreihe des Georg-Eckert-Instituts

- Bd. 82/B IV Winfried Schich und Jerzy Strzelczyk: Slawen und Deutsche an Havel und Spree. Zu den Anfängen der Mark Brandenburg. (Deutsche und Polen - Geschichte einer Nachbarschaft. Handbuch für Geschichtslehrer Teil B/4)
Redaktion: Robert Maier
- Bd. 90 Die Volksrepublik China und die Bundesrepublik Deutschland. Erweiterungen schulbuchbezogener Wahrnehmungshorizonte. - Dieter Böhn und Wang Min (Hrsg.)
Redaktion: Roderich Henry
- Bd. 91 Der Umgang mit „Fremden“. Eine deutsch-deutsche Schülerbefragung zum Thema Schulbuch und Fremdenfeindlichkeit Eine kommentierte Auswahlhilfe von Unterrichtsmaterialien. - K. Peter Fritzsche und Matthias Hartung (Hrsg.)
- Bd. 92 Geographies of Germany and Canada. Paradigms, Concepts, Stereotypes, Images. Schulbücher und Atlanten in deutsch-kanadischer Perspektive. Perspectives on German and Canadian Textbooks and Atlases. - Alfred Hecht & Alfred Pletsch (Hrsg.)
Redaktion: Roderich Henry
- Bd. 93 Eugen Kotte: „Not to Have Ideologies But to Be One“ - Die Gründungsgeschichte der USA in amerikanischen Schulgeschichtsbüchern aus den Jahren 1968 bis 1985.
[Finanzierung von außen]

- Bd. 94 Tschechen, Deutsche und der Zweite Weltkrieg. Von der Schwere geschichtlicher Erfahrung und der Schwierigkeit ihrer Aufarbeitung. - Robert Maier (Hrsg.)
- Bd. 95 Bestandskatalog der deutschen Schulbücher im Georg-Eckert-Institut erschienen bis 1945. Teil 1: Lese- und Realienbücher, einschließlich Fibeln. - Gisela Teistler (Hrsg.)
Redaktion: Kerstin Schattenberg

Sonstige Veröffentlichungen

Newsletter 6: UNESCO INTERNATIONAL TEXTBOOK RESEARCH NETWORK (1997)
[gemeinsam mit Heft 2/1997 der Zeitschrift *Internationale Schulbuchforschung* - eine französische Ausgabe des Newsletter erschien als separate Broschüre im Sommer 1997]

Informationen Nr. 33 (Juli 1997)
 Nr. 34 (Dezember 1997)

Leben in Yasin (Nordpakistan). Unterrichtsmaterialien für die Sekundarstufe I.
[Experimentelle Fassung]
Hrsg.: Georg Stöber

Verzeichnis der zugelassenen Schulbücher für die Fächer Geographie, Geschichte, Sozialkunde (Politik) in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland
Hrsg.: Gisela Teistler
Ausg. 1997/98

Thematische Auswahllisten von Unterrichtsmaterialien:

Nr. 22
Interkulturelles Lernen
Stand: Januar 1997

III. Konferenzen und Planungsgespräche

Im Jahre 1997 war das Georg-Eckert-Institut Veranstalter oder Mitveranstalter folgender Konferenzen:

Symposium „Schulbücher und türkisch-deutsche Beziehungen“ - 10.-11. Januar in Istanbul

Bei dem von der türkischen Stiftung für Wirtschafts- und Sozialgeschichte und dem Goethe-Institut, Istanbul, veranstalteten Symposium trat das Georg-Eckert-Institut als Mitveranstalter in Erscheinung.

Teilnehmer von seiten des Georg-Eckert-Instituts:

Prof. Dr. Ursula A.J. Becher (Braunschweig)

Prof. Dr. Wolfgang Höpken (Leipzig)

Dr. Georg Stöber (Braunschweig)

Konferenzbericht in *Internationale Schulbuchforschung* 19 (1997) Heft 2, S. 203

Deutsch-japanisches Planungstreffen (Geschichte und Geographie) - 10.-15. Februar in Tokio

deutsche Teilnehmer:

Roderich Henrÿ

Dr. Fritz Opitz

Dr. Rainer Riemenschneider

japanische Teilnehmer:

Michiko Kaya

Fumi Miyamoto

Yoichi Asano

Masahide Bito

Shigeaki Oba

Eihachiro Sakai

Keiichi Takeuchi

Bericht in: *Informationen* Nr. 33, Juni 1997, S. 6.

Internationale Konferenz „Historisches Bewußtsein und die Analyse von Geschichtslehrbüchern“ in Hsin-Shu (Taiwan). - 17./18. Februar 1997

Die Konferenz zur Methodologie wurde veranstaltet vom Historischen Institut der nationalen Tsing Hua Universität und dem Nationalen Wissenschaftsrat der Republik China. Teilnehmer: 35 taiwanesischen Lehrerinnen und Lehrer.

Deutsche Referenten:	Dr. Falk Pingel
Prof. Dr. Bodo von Borries	Dr. Rainer Riemenschneider
Dr. Klaus Mäding	Prof. Dr. Jörn Rösen

Konferenzbericht in *Informationen* Nr 33, Juni 1997, S. 5

Workshop mit estnischen und litauischen Historikern - 10.- 15. März in Braunschweig

Teilnehmer aus Estland:

Eda Maripuu (Orissaare)	Tiin Ojala
Mag. phil. Ain Mäesalu (Tartu)	Mag. phil. Ago Pajur (Tartu)
Prof. Dr. Jaan Mikk (Tartu)	Dr. Tiit Rosenberg

Teilnehmer aus Litauen:

Rimantas Jokimaitis (Vilnius)	Benediktas Šetkus (Vilnius)
Gintautas Girdziušas	Algis Sindaravičius
Rimantas Petras Kareckas	Elena Ževžikova (Vilnius)
Liucija Pobedinska	

Gastgeber und Referenten:

Dr. Dirk Hoffmann (Bückeberg)	Dr. Jutta Stehling (Soest)
Dr. Robert Maier (GEI)	Günter Seitter (Stuttgart)
Lynette Owen (Harlow)	Dr. Joachim Tauber (Lüneburg)
Dr. Falk Pingel (GEI)	Magdalena Telus (GEI)
Isabelle Quillévére (GEI)	

Konferenzbericht in *Internationale Schulbuchforschung* 19 (1997) Heft 2, S. 203-204

Deutsch-französische Schulbuchkonferenz zum Thema *Industrialisierung und Industrieregionen* (Geschichte und Geographie) - 1 - 3. Mai 1997 in Toulouse

deutsche Teilnehmer:

Prof. Dr. U. A. J. Becher (Braunschweig)	Prof. Dr. A. Pletsch (Marburg)
Prof. Dr. M. Erbe (Mannheim)	Dr. R. Riemenschneider (Braunschweig)
Roderich Henry (Braunschweig)	Dr. Rolf Wittenbrock (Saarbrücken)

französische Teilnehmer:

J. C. Allan (Paris)

Albert Broder (Créteil)

Luc Delmas (Jarny)

Roger Dirrig (Strasbourg)

Raoul Graille (Colmar)

Odette Lacueva (Paris)

Robert Marconis (Toulouse)

Alexandre Pajon (Paris)

Laurent Petit (Buc)

Nicole Pietry (Strasbourg)

Hubert Tison (Paris)

Konferenzbericht in *Internationale Schulbuchforschung* 19 (1997), S. 436

Präsidiumssitzung der Gemeinsamen deutsch-polnischen Schulbuchkommission - 21.-23. Mai in Braunschweig

Teilnehmer auf polnischer Seite:

Prof. Dr. W. Borodziej (Warszawa)

[Vorsitzender]

Prof. Dr. J. Holzer (Warszawa)

Prof. Dr. B. Kortus (Kraków)

Prof. Dr. W. Markiewicz (Warszawa)

Prof. Dr. J. Zarnowski (Warszawa)

Teilnehmer auf deutscher Seite:

Prof. Dr. Dr. h.c. K. Zernack (Berlin)

[Vorsitzender]

Prof. Dr. U. A. J. Becher

(Braunschweig)

Prof. Dr. E. Buchhofer (Marburg)

Prof. Dr. H. Förster (Tübingen)

Prof. Dr. W. Jacobmeyer (Münster)

Dr. R. Maier (Braunschweig)

Dr. G. Stöber (Braunschweig)

Seminar „Die Bilder voneinander - Stereotypen im Schulbuch“ - 21.- 23. Mai in Thessaloniki

Veranstaltet wurde das Seminar in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Goethe-Institut und der Pädagogischen Fakultät der Aristoteles-Universität Thessaloniki.

Verantwortlich auf griechischer Seite: Prof. Dr. Pannagiotis Xochellis

Deutscher Referent: Dr. Pingel

Herr Pingel leitete das Seminar am 21. März mit einem öffentlichen Vortrag am Goethe-Institut ein. Am 22. und 23. März hielt er vor der Forschungsgruppe von Prof. Xochellis, die sich insbesondere mit Schulbüchern in der Balkan-Region befaßt, einführende Vorträge in Fragestellungen und Methoden der Schulbuchforschung. An die Vorträge schloß sich jeweils eine ausführliche Diskussion an.

Workshop „Identidad en el imaginario nacional: re-escritura y enseñanza de la historia en países latinoamericanos“ - 26.- 30. Mai in Puebla, Mexico

Der Workshop wurde veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Instituto de Ciencias Sociales y Humanidades der Universität Puebla. Die ca. 50 lateinamerikanischen und europäischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen aus den Bereichen Geschichte, Linguistik, Anthropologie und Pädagogik.

Koordinierung: Dr. Javier Pérez Siller (Mexico) und Verena Radkau (GEI).

Konferenzbericht in *Internationale Schulbuchforschung* 19 (1997) Heft 4, S. 437

3. deutsch-russische Schulbuchkonferenz „Der Umgang mit der sozialistischen Vergangenheit im Schulbuch“ - 10.- 15. Juni in Braunschweig

Teilnehmer auf russischer Seite:

Dr. Aleksandr Abramov

Dr. Michajl Bojcov

Irina Chromova

Dr. Aleksandr Golubev

Prof. Dr. Lira Leonova

Boris Lichačev

Dr. Nikolaj Naumov

Dr. Aleksandr P. Ševyrev

Teilnehmer auf deutscher Seite:

Prof. Dr. Ursula A.J. Becher (GEI)

Prof. Dr. Luth-Dieter Behrendt
(Deggendorf)

Prof. Dr. Bernd Faulenbach (Bochum)

Prof. Dr. Wolfgang Höpken (Leipzig)

Prof. Dr. Wolfgang Jacobmeyer
(Münster)

Prof. Dr. Eckhard Jesse (Chemnitz)

Isabelle de Keghel M.A. (Berlin)

Dr. Heike Mätzing (Braunschweig)

Dr. Robert Maier (GEI)

Prof. Dr. Hans-Heinrich Nolte
(Hannover)

Dr. Falk Pingel (GEI)

Magdalena Telus (GEI)

Dr. Michael Tiedtke (Berlin)

Prof. Dr. Hans-Joachim Torke (Berlin)

RD Ch. Stillemunke

Teilnehmer aus weiteren Ländern:

Hannelore Baier (Rumänien)

Peter Bihari (Ungarn)

Dr. Tsira Chikvaidze (Georgien)

Dr. Agnes Fischer-Dárdai (Ungarn)

Dr. Vera Kaplan (Israel)

Naira Mamukelashvili (Georgien)

Prof. Jurij Ivanovic Šapoval (Ukraine)

Prof. Dr. Valerij Andrijovyč Smolij
(Ukraine)

Tamaz Tatishvili (Georgien)

Elena Ževžikova M.A. (Litauen)

Prof. Dr. Alexandru Zub (Rumänien)

Konferenzbericht in *Internationale Schulbuchforschung* 19 (1997) Heft 4, S. 438-445

Deutsch-israelisch-palästinensischer Workshop „From peace making to peace building“ - 25.- 26. August in Braunschweig

Teilnehmer

auf israelisch-palästinensischer Seite:

Prof. Dr. Sami Adwan

Dr. Elia Awwad

Elyan Elyan

Dr. Ruth Firer

Ytzak Komem

Dr. Elie Podeh

Dr. Shifra Sagy

auf deutscher Seite:

Prof. Dr. Ursula A. J. Becher

Dr. Wolfgang Böge

Prof. Dr. Helmut Castritius

Dr. Schirin Fathi

Harald Freiling

Werner Grevecke

Martin Kloke

Dr. Falk Pingel

Isabelle Quillévére

Karl-Ludwig Reinders

Dr. Barbara Schäfer

Dr. Klaus Steinvorth

Dr. Angelika Timm

Konferenzbericht in *Internationale Schulbuchforschung* 20 (1998) Heft 1

Abschlußkonferenz „Das Deutschlandbild in niederländischen Schulbüchern“ - 19. September in Utrecht

Teilnehmer:

auf niederländischer Seite:

R. Aspeslagh

Prof. Dr. J. Bläsing

P. de Bruijne

Dr. A. Huber

H. Noordink

D. Meijer

R. Meines

H. Piek

Dr. A. Spicker-Wendt

auf deutscher Seite

Prof. Dr. Ursula A.J. Becher

Klaus Fenselau

Prof. Dr. H. Lademacher

Dr. H. Mätzing

R. Piening

Verena Radkau

Konferenzbericht in *Informationen* Nr 34, Dezember 1997, S. 5-6

**Gemeinsame Deutsch-Polnische Schulbuchkommission: Arbeitssitzung
Hinweise für den Geschichtsunterricht - 12. Juli 1997**

Teilnehmer:

Prof. Dr. Ursula A. J. Becher (GEI)	Prof. Dr. Włodzimerz Borodziej
Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Zernack (Berlin)	(Warszawa)
Prof. Dr. Wolfgang Jacobmeyer (Münster)	Prof. Dr. Jerzy Holzer (Warszawa)
	Dr. Robert Maier (GEI)

Bericht in *Informationen* Nr 34, Dezember 1997, S 12

Deutsch-tschechische Schulbuchkonferenz „Die Nation - erweckt, ins Leben getreten, versiegt, zerstört, wiederauferstanden ... oder nur konstruiert? Die Schulbuchhistoriographie und ihr Umgang mit dem Nationalstaat“ - 21.- 25. September in Braunschweig

Teilnehmer auf tschechischer Seite:

Doc. Dr. Winfried Baumann (Plzeň)	Prof. Dr. Eduard Maur (Prag)
Ph Dr. Zdeněk Beneš (Prag)	Doc. Dr. Jiří Pešek (Prag)
Prof. Dr. Miroslav Hroch (Prag)	Prof. Dr. František Šmahel (Prag)
Marie Kuttová (Kladno)	RNDr. Alena Švandová (Prag)

Teilnehmer auf deutscher Seite:

Prof. Dr. Manfred Alexander (Köln)	Dr. Robert Maier (GEI)
Prof. Dr. Ursula A. J. Becher (GEI)	Dr. Andreas Reich (Mannheim)
Heidrun Dolezel M.A. (Göttingen)	Prof. Dr. Walter Sperling (Trier)
Dr. Botho von Kopp (Frankfurt a. M.)	StD. Edmund Stiller (Dorsten)
Dr. Martina Langer-Plán (Regensburg)	Tatjana Tönsmeier M.A. (Marburg)
Dr. des. Rainer Lindner (Tübingen)	Tobias Weger M.A. (Heimstetten)
Robert Luft (München)	Prof. Dr. Walter Ziegler (München)

Teilnehmer aus weiteren Ländern:

PhDr. Dušan Kovač (Bratislava)	Univ. Doz. Dr. Albert F. Reiterer
Prof. Dr. Viliam Kratochvíl (Bratislava)	(Innsbruck)
Csc. Eduard Nižňanský, (Nitra)	Dr. Berthold Unfried (Wien)

Konferenzbericht in *Internationale Schulbuchforschung* 20 (1998) Heft 1

Internationales Kolloquium zum Thema „Enseigner une histoire européenne de l'Europe“ - 25.-28. Oktober in Braunschweig

Teilnehmer:

Constantin Angélopoulos
 Signe Barschdorff
 Ursula A. J. Becher
 Dominique Biloghi
 Jocelyne Bonnet
 Antonio Brusa
 Charles-Olivier Carbonell
 Snezhana Dimitrova
 Michael Erbe
 Roderich Henry
 Ernst Hinrichs
 Friedrich Huneke

Jacques Limouzin
 Jean-Clément Martin
 Falk Pingel
 Isabelle Quillévére
 Rainer Riemenschneider
 Frédéric Rousseau
 Henryk Samsonowicz
 Joseph Schultz
 Rafael Valls
 Paul Vandepitte
 Hubert Tison

Konferenzberichte in *Informationen* Nr.34, Dezember 1997, S 5, *Internationale Schulbuchforschung* 20 (1998) Heft 1

Symposium „Antiziganismus in Deutschland - (k)ein Thema in der Bildungspolitik“ - 24.-26. November in Braunschweig

Das Symposium wurde veranstaltet von der Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn, und dem Fritz Bauer Institut, Frankfurt, in Kooperation mit dem Georg-Eckert-Institut. Der Teilnehmerkreis umfaßte ca. 50 Personen.

Konferenzbericht in *Internationale Schulbuchforschung* 20 (1998) Heft 1

AG-Treffen „Fremde Kulturen im Geographieunterricht“ - 8. Dezember in Braunschweig

Teilnehmer:

Angelika Burke (Hamburg)
 Dr. Bernd Rist (Kassel)
 Dr. Georg Stöber (Braunschweig)

Jörg Witte (Oldenburg)
 Reinhard Witte (Ilse)

Bericht in *Informationen* Nr 34, Dezember 1997, S. 15

Sonstiges:

Im Jahre 1997 wurden dem Georg-Eckert-Institut zwei Drittmittelprojekte bewilligt. Mit Datum vom 1.8.1997 bewilligte die **Stiftung Volkswagenwerk** das Projekt „Die Geschichts- und Sozialkundebücher der nichtrussischen GUS-Staaten im Spannungsfeld von nationaler Selbstvergewisserung und internationaler Orientierung“ zur Förderung von wissenschaftlichem Dialog und Kooperation in Schulbuchfragen mit dem Ziel, spontane Prozesse und autoritäre Tendenzen im Bildungssektor der Ukraine, Weißrußlands, Moldawiens sowie der kaukasischen Republiken durch Inhaltsanalyse, ideologiekritische Revision, konzeptionelle Gestaltung und didaktische Innovation von Schulbüchern kritisch zu begleiten bzw. zu korrigieren. Frau Telus, die das Projekt betreut, hielt sich zur Kontaktabstimmung vom 24.-30. Oktober in der Ukraine auf und stellte das Projekt auf einer Konferenz des Europarates in Černivcy vor.

Die **Robert-Bosch-Stiftung** bewilligte mit Datum vom 1.8.1997 das Projekt „Schulbuchforschung in den baltischen Ländern“ zur Förderung der wissenschaftlich-pädagogischen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Schulbuchforschung in Geschichte/Sozialkunde/Geographie mit den baltischen Ländern und dem Aufbau eines entsprechenden Schulbuch-Forschungszentrums in Vilnius/Litauen.

Im Rahmen des Projekts besuchten Frau Lass und Frau Radkau vom 20. - 22. November 1997 das „Schulbuch- und Informationszentrum für die baltischen Länder“, das in Kooperation zwischen dem litauischen Pädagogischen Institut und dem Unterrichtsministerium sowie dem Georg-Eckert-Institut in der Zwischenzeit eingerichtet worden war. Zu den Hauptaufgaben der neuen Institution gehören der Aufbau einer Bibliothek mit Schulbüchern und wissenschaftlicher Literatur, die Kontaktaufnahme zu den anderen baltischen Ländern und den Nachbarländern sowie zu ähnlichen Stellen in Litauen selbst (Pädagogische Hochschule, Universität usw.). Die Publikation eines Newsletter dient ebenfalls der Koordinierung der Schulbucharbeit in der Region. Fortbildungsseminare und Konferenzen für Schulbuchautoren und Verleger, Lehrer und Wissenschaftler sind geplant. Nach dem Ende der zweijährigen Förderung soll das baltische Schulbuchzentrum in der Lage sein, seine Arbeit eigenständig fortzuführen.

Das GEI ist Mitglied der Deutschen **UNESCO**-Kommission. Die Direktorin vertritt das Institut in der Hauptversammlung. Der stellvertretende Direktor, Dr. Pingel, berichtete als Mitglied der Arbeitsgruppe „Kultur des Friedens“ über die Institutsarbeit.

Im Rahmen der Zusammenarbeit mit der UNESCO wird der Newsletter herausgegeben, ferner wurde ein „UNESCO Guidebook on Textbook Reserarch and Textbook Revision“ konzipiert. Auch in Einzelprojekten arbeitet das Institut mit der UNESCO

zusammen, z.B. im Bereich der Schulbucharbeit mit Israel und Palastina.

Dr. Riemenschneider vertrat das Institut zudem auf einem UNESCO-Seminar in Seoul am 25./26. September 1997 zum Thema „UNESCO Forum on History Textbooks for the 21st Century“ mit Referenten aus Korea, Japan, Polen, Frankreich sowie Deutschland (Berichte in *Informationen* Nr.34, Dezember 1997, S.12-14; *UNESCO-heute* 44 (1997), Ausg.4, S.37-38).

Im Rahmen der Projektgruppe des **Europarates** „Learning and teaching about the history of Europe in the 20th century in secondary schools“ hat das Institut eine Analyse der Darstellung Europas im 20. Jahrhundert in den Geschichtsbüchern von neun Mitgliedsländern des Europarates angefertigt. Die Ergebnisse wurden auf einer Projektkonferenz im Dezember in Budapest vorgetragen; die Ergebnisse sollen in englischer, französischer und russischer Sprache veröffentlicht werden. Die Analyse des Instituts dient als Grundlage für die Entwicklung von Unterrichtsmaterialien zu ausgewählten Themenbereichen.

Dr. Maier reiste im Auftrage des Europarates nach Novgorod und fungierte vom 12.-13. November als Experte in einer „Advisory Mission on Preparation of the Textbook on History of Novgorod Region“. (Bericht in *Informationen* Nr. 34, Dezember 1997, S. 11-12). Frau Telus vertrat das Institut auf zwei Seminaren des Europarates vom 25.-27. September in Tbilisi zum Thema „The Reform of History Teaching in Secondary Schools“ und vom 24.-25. November in Chişinău (Moldau) zur Vorbereitung und Publikation von Geschichtsbüchern.

Frau Becher berichtete auf einer öffentlichen Anhörung **der Enquête-Kommission des Deutschen Bundestages** „Überwindung der Folgen der SED-Diktatur im Prozeß der deutschen Einheit“ am 2. Juni 1997 in Berlin über das Bild des jeweils anderen Landesteils in den Schulbüchern der Bundesrepublik Deutschland und der DDR.

Frau Telus nahm zudem an einem Fortbildungsseminar für deutsche und polnische Lehrkräfte der Niedersächsische Landeszentrale für politische Bildung zum Thema Schulpartnerschaften am 6.10. in Lüneburg teil.

IV. Öffentliche Vorträge

11. Juni 1997:

Prof. Dr. Eckhard Hesse (TU Chemnitz)

Die Schlüsseljahre 1917, 1933, 1945 und 1989. Zu ihrer Deutung am Ausgang des 20. Jahrhunderts

22. September 1997:

Prof. Dr. Miroslav Hroch (Karls-Universität Prag)

Die „Nationalgeschichte“ als Argument der nationalen Bewegungen

V. Bibliotheken

1. Schulbuchbibliothek

Bestandsaufnahme

Inventarisierungen (Kauf, Tausch, Geschenk)	4.213
davon ausländische Schulbücher - aus 52 (!) Ländern	1.614

Nachgewiesene Bände insgesamt **130.714**

davon:

Bundesrepublik Deutschland	54.068
Deutsche Schulbücher vor 1945	20.779
DDR	3.853
Ausländische Schulbücher (z.Z. 54 Länder)	41.357
Zeitschriften (bibliographische Einheiten)	10.657

Die Katalogdatenbank der Schulbücher umfaßte am Jahresende insgesamt 54.576 Datensätze (71.656 Bände).

Benutzung

Ausgeliehene Bücher	9.309
Anzahl der Benutzer	3.316

davon:

Auswärtige Benutzer, die einen oder mehrere Tage in der SB arbeiteten (außerhalb Deutschlands 62 Personen aus 28 Ländern)	155
--	-----

Darüber hinaus fanden insgesamt 27 Einführungen in die Bibliothek und ihre Bestände statt (überwiegend im Rahmen von Veranstaltungen für Unterricht und Fortbildung von Studienseminaren, Leistungskursen an Gymnasien usw.).

Schriftverkehr

(u.a. Einwerben von Schulbuchgeschenken, Tausch mit Institutionen und Bibliotheken anderer Länder, Informationen über Schulbücher, Lehrpläne, Zulassungslisten, Auskünfte über den Schulbuchbibliotheks- und -analysebestand) 522

Schulbuchversand ins Ausland

Der Schulbuchversand fand wie immer mit den traditionellen Tauschpartnern statt, vor allem mit Schweden, Polen und mit der Tschechischen Republik. Darüber hinaus wurden insbesondere die baltischen Länder, Rußland, China und Kanada beschickt. Unterstützt wurde der Versand auch durch den Verein der Freunde und Förderer des Instituts.

Buchbinderei

In der Buchbinderei wurden 113 Bände repariert, 180 Zeitschriften gebunden und ca. 3.741 Broschüren, die *Informationen* und *Auswahllisten* hergestellt.

2. Wissenschaftliche Bibliothek

Erwerbung und Katalogisierung:

Für die Bibliothek wurden durch Kauf, Tausch und Geschenk insgesamt 1114 Bücher beschafft. Die Zahl der neu und retrospektiv per EDV erfaßten Datensätze betrug 2184. Die Katalogdatenbank umfaßte am Jahresende insgesamt 49006 und die Erwerbungsdatenbank 9283 Datensätze.

Ausleihe:

Aus der Bibliothek wurden 1146 Bücher ausgeliehen, zurückgegeben wurden 2130.

Sonstiges:

Durch langfristige Erkrankung einer Mitarbeiterin war eine Stelle für ein ganzes Jahr nicht besetzt. Eine weitere Stelle war von der Stelleninhaberin nur halb besetzt, die zweite Hälfte wurde von der Schulbuchbibliothek genutzt.

Ein großer Teil der Kapazität einer Stelle war gebunden an EDV-Betreuung, insbesondere bei der Planung des neuen Netzes und der Lösung von Problemen während und nach der Installation des Netzes.

VI. Stipendiaten

Im Rahmen des Stipendienprogramms des Georg-Eckert-Instituts kamen - auch mit Unterstützung des Vereins der Freunde und Förderer des Instituts - im Jahre 1997 folgende Wissenschaftler/innen und Schulbuchautoren nach Braunschweig:

<i>Name</i>	<i>Herkunft</i>
Dr. Christian Amalvi	Frankreich
Antonio Andreu	Spanien
Séverine Bastien	Frankreich
Ilze Belinska	Lettland
Dr. Lenka Bobková	Tschechien
Kyriakos Bonidis	Griechenland
Dr. Nina Brumberg	Rußland
Marco Cecalupo	Italien
Snejana Dimitrova	Bulgarien
Dr. Andrej Fomin	Litauen
Prof. Dr. Pierre Guibbert	Frankreich
Malungisa Elliot Gobe	Südafrika
Juris Goldmanis	Litauen
Prof. Mike Horsley	Australien
Prof. Dr. Imre Knausz	Ungarn
Kalocsai Varga Eva	Ungarn
Stephanie Krapoth	Deutschland
Inara Lace	Lettland
Mireya Lamonedá	Mexiko
Dr. Mati Laur	Estland
Dr. Helen Medzmariashvili	Georgien
Prof. Jan Mikk	Estland
Mziwoxolo Mzukiei Mzamo	Südafrika
Dr. Nguyen Am	Vietnam
Rytas Šalna	Litauen
Prof. Dr. I.I. Sharifzhanov	Russische Föderation
Dr. Tonu-Andrus Tannberg	Estland
Dr. Trinh Dinh Tung	Vietnam
Prof. Nedjalka Videva	Bulgarien